



Starke Schule

Pressemitteilung

Countdown für Starke Schulen: noch bis 5. Juni bewerben

- Preise im Gesamtwert von 220.000 € zu gewinnen
- Neue Netzwerkangebote

Frankfurt am Main, 21. April 2016. Der größte deutsche Schulwettbewerb geht in die Verlängerung: Noch bis Anfang Juni sind bundesweit rund 8.500 Schulen eingeladen, sich bei „Starke Schule“ zu beteiligen. Bewerben können sich alle weiterführenden Schulen außer Gymnasien und Berufsschulen, die ihren Jugendlichen eine gute schulische Basis für ihre berufliche Entwicklung vermitteln. „Starke Schule“ wird von der Gemeinnützigen Hertie-Stiftung mit Unterstützung der Bundesagentur für Arbeit, der Bundesvereinigung der Deutschen Arbeitgeberverbände und der Deutsche Bank Stiftung realisiert; alle Kultusministerien unterstützen das Programm. Insgesamt werden Preisgelder in Höhe von 220.000 € vergeben. Die ausgezeichneten Schulen profitieren außerdem von der Aufnahme in das Netzwerk mit Fortbildungsangeboten zu Unterrichts-, Organisations- und Personalentwicklung. Der Bewerbungszeitraum wurde verlängert bis zum 5. Juni: www.starkeschule.de

„Meine Empfehlung ist, den Wettbewerb als Chance zur Optimierung der eigenen Unterrichts- und Schulentwicklung zu begreifen“, sagt Monika Greschuchna von der Gemeinschaftsschule Nohfelden-Türkismühle im Saarland. Sie hat mit ihrer Schule im Vorjahr den ersten Bundespreis gewonnen. „Außerdem war die Aufnahme in das Netzwerk ein entscheidender Motivator: Durch gegenseitige Besuche und einen intensiven Austausch erhalten wir gewinnbringende Einblicke in gelingende Schulkonzepte. Darüber hinaus bereichern wir uns gegenseitig in gemeinsamen Fortbildungen zu zentralen Themen.“

Eine unabhängige Jury ermittelt unter Berücksichtigung der jeweiligen Rahmenbedingungen die Sieger. Alle Schulen, die eine Bewerbung einreichen, erhalten einen Teilnahmepreis und können an ausgewählten Netzwerk-Angeboten teilnehmen. Pro Bundesland werden bis zu zehn Preise vergeben (1. Preis: 5.000 €, 2. Preis: 3.500 €, 3. Preis: 2.000 €). Unter den Landessiegern werden anschließend die Bundessieger ermittelt. Die Bundespreise sind mit 15.000 €, 10.000 € und 5.000 € dotiert.

Unabhängig von der Platzierung werden alle ausgezeichneten Schulen in das Netzwerk von „Starke Schule“ aufgenommen. Hier haben sie Zugang zu rund 30 länderübergreifenden Fortbildungen zur Unterrichts-, Organisations- und Personalentwicklung. Neu ist die Öffnung von Angeboten über das Netzwerk hinaus: Um auch Schulen zu unterstützen, die keine Auszeichnung erhalten, werden „Entwicklungspartnerschaften“ angeboten, bei der Schulen in Tandems mit einer „Starken Schule“ an konkreten Handlungsfeldern arbeiten. Auch die neue „Kooperations-Werkstatt“ steht allen Schulen offen: Hierbei arbeiten Lehrkräfte mit ihrem Berufsberater sowie ihren Sozialpädagogen, Ausbildern und weiteren Partnern daran, den Übergang der Jugendlichen in eine Ausbildung noch besser abzustimmen.

Pressekontakt:

Carmen Jacobi, Gemeinnützige Hertie-Stiftung, Kommunikation
Tel. 069/660 756-155, JacobiC@ghst.de, www.starkeschule.de